



PFARREI HL. CHRISTOPHORUS WÖRTH



mit den Gemeinden

Berg, Büchelberg, Hagenbach, Maximiliansau, Neuburg, Scheibenhardt, Würth.

Nr. 10/2025

13.12.2025 – 01.02.2026



Liebe Gemeindemitglieder,

das Weihnachtsfest rückt immer näher und lädt uns ein, innezuhalten und uns auf das Kommen des Gottessohnes zu besinnen. In einer Zeit, in der vieles unsicher geworden ist und wohl auch für manche von uns Herausforderungen mit sich brachte, erinnert uns die Botschaft von Weihnachten an die grenzenlose Liebe Gottes, der in Jesus Christus Mensch wurde.

Mit der Geburt des Christuskindes kommt ein Licht in unsere Welt, das uns Hoffnung schenkt. Dieses Licht will in unseren Herzen leuchten und uns den Weg weisen.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die sich in unserer Pfarrei und in unseren Gemeinden ehrenamtlich engagieren und durch ihr Engagement unsere Pfarrei zu einem Ort des Glaubens und der Gemeinschaft machen.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir ein
gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest
sowie einen hoffnungsvollen Start in das neue Jahr 2026.

Möge der Friede der hl. Nacht ihr Herz erfüllen und sie stets begleiten.

Herzlich grüßt Sie
Ihr Pastoralteam

Liebe Mitglieder unserer Pfarrei!

Mittlerweile dürfte es wohl den meisten von Ihnen bekannt sein, dass unser Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann unseren langjährigen Pfarrer und Kooperator Fredi Bernatz zum 1. Januar 2026 in den Ruhestand verabschiedet hat.

Viele Jahre war Pfarrer Bernatz in unseren Gemeinden aktiv. Lassen sie uns die Stationen und Entwicklungen kurz benennen:

Am 1.8.2009 Pfarrer in Maximiliansau und Wörth St. Ägidius und St. Theodard.

Am 1.9.2010 bekam er als Administrator die Pfarreiengemeinschaft Hagenbach dazu (Berg, Büchelberg, Hagenbach, Neuburg, Scheibenhardt).

Mit Wirkung vom 1.1.2016 wurde Pfr. Bernatz Pfarrer von Wörth Hl. Christophorus und war ab 1.9.2021 bis 31.12.2025 als Kooperator tätig.

Für all die Jahre priesterlichen Wirkens und die damit verbundene Leitung der Pfarrei möchten wir an dieser Stelle ein ganz herzliches Vergelt's Gott sagen. Mit all den Veränderungen und Umbrüchen waren die Jahre gewiss eine herausfordernde und auch kräftezehrende Zeit.

Umso mehr möchten wir an dieser Stelle Herrn Pfarrer Bernatz viele gute Jahre als Pensionär wünschen. Jahre, die ermöglichen, was während all der Dienstjahre nicht so zum Zuge kommen konnte.

Am 25. Januar wird Pfr. Bernatz in einem festlichen Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche St. Theodard in Wörth verabschiedet. Dazu sind sie alle sehr herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Pastoralteam

Pfarrer Stephan Petri, Gemeindeferentin Alina Menzel und Pastoralreferent Thomas Jäger
mit den Sekretärinnen Nadine Bauer und Ursula Mühlberger

Liebe Kompassleserinnen und –leser,

im Buch Kohelet heißt es: „Alles hat seine Zeit, alles seine Stunde.“ So ist es nun auch bei mir. Meine Zeit im aktiven Dienst als Priester ist demnächst zu Ende. Auf meine Bitte hin, hat mich unser Bischof ab dem 1. Januar 2026 aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand versetzt.

Mir fiel diese Entscheidung sehr schwer und habe lange darum gerungen, aber die Ärzte haben dazu dringlich geraten.

Wer mich in den letzten Jahren im Gottesdienst beobachten konnte, hat wohl sehen können, wie sehr ich mich durchkämpfe und durchschleppe. Mir fehlt einfach die Kraft. Und das immer schlechter werdende Gehör, hat immer öfter die Grenze des Verantwortbaren überschritten.

Der Bauer würde sage: „Die Kuh hat ihre Milch gegeben!“

Mit meiner Versetzung in den Ruhestand wird natürlich die Personalsituation noch enger. Aber mit der geplanten Strukturreform unseres Bistums, wäre es sowieso gekommen. Das macht es aber nicht leichter. Es wird immer mehr in der Verantwortung aller Gläubigen liegen, eine lebendige Pfarrei zu bleiben.

Zu meiner privaten Situation: Ich werde noch die nächsten Jahre – so Gott will – im Pfarrhaus in Maximiliansau wohnen bleiben. Da bin ich auch bereit, in Notsituationen einzuspringen. Aber haben Sie bitte Verständnis, dass ich zunächst keine feste Verpflichtung eingehe. Ich muss selbst erst einmal schauen, was das „so alles mit mir macht“ und zu einer stabileren Gesundheit wieder kommen. Sie werden daher mich eher in der Kirchenbank entdecken können.

Die Verabschiedungsfeier in den Ruhestand wird am 25. Januar 2026 sein, in St. Theodard, Wörth.

Denen, die nicht kommen können, möchte ich schon jetzt danken für das Mitwirken, Mitleben, Mitfeiern, für die vielen reichen Begegnungen und Gespräche, auch für die konstruktive Kritik.

Auch gerade den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gilt für die Zusammenarbeit mein herzlicher Dank.

Mehr als 16 Jahre war ich hier in der Pfarrei, in ganz unterschiedlichen Phasen. Ich habe mich hier wohl gefühlt und hoffe, dass das auch noch eine Zeit lang so bleiben wird.

Gott begleite uns mit seinem Segen!

Pfr. Fredi Bernatz

Nachtrag:

Solche Anlässe werfen immer die Frage von Geschenken auf. Ich möchte auf persönliche Geschenke verzichten. Aber über eine Spende für die Projekte „KinderLeben“ der Lebenshilfe Würth würde ich mich sehr freuen.

Als ich vor kurzem in der Rheinpfalz den Artikel „Für ein paar Stunden einfach Kind sein“ las, hat mich das sehr berührt. Bei den Projekten geht es darum, „gesunden“ Kindern, die aus familiären Gründen schon viel zu früh in Verantwortungen gedrängt werden, einen „Raum“ zu schenken, wo sie einfach nur Kind sein brauchen. Das sind z.B. Kinder von Suchtkranken, Schwerstkranken oder Geschwisterkinder von behinderten Kindern, die schon früh Verantwortung übernehmen müssen oder auch sonst zu kurz kommen. Die Projekte ermöglichen den Kindern, sich auszutauschen oder einfach miteinander zu spielen. Die Treffen finden in der „Wilden 13“ statt, dem ehemaligen Pfarrhaus in Hagenbach. Gerne würden die Kinder auch mal einen Ausflug machen oder an einer Freizeit teilnehmen. Dafür reichen aber die Fördergelder nicht. Es braucht Spenden.

Dass mich das besonders berührte, liegt auch an den vielen Erfahrungen meiner Arbeit. Oft bin ich in Trauergesprächen auf Verstorbene gestoßen, die in der Kriegs- oder Nachkriegszeit ihre Kindheit verloren hatten: Väter die im Krieg waren, gefallen sind, oder traumatisiert nach Hause kamen; Familien, die damit überfordert waren. Das hat ihrem Leben Weichen gestellt.

Wenn Sie etwas spenden wollen, dann können Sie das über unser Spendenkonto

Konto der Kirchengemeinde Hl. Christophorus:

IBAN: **DE18 5485 0010 1000 6265 21**; BIC: SOLADES1SUW tun.

Bitte das Stichwort „KinderLeben“ angeben, damit wir alles richtig zuordnen können.

Beim Abschiedsgottesdienst wird ebenfalls die Kollekte für diese Projekte sein.

Jetzt schon herzlichen Dank.



Das **KinderLeben-Projekt der Lebenshilfe** ist ein Angebot für Kinder und Jugendliche, die in Familien mit einem schwer erkrankten oder beeinträchtigten Mitglied leben. Im Mittelpunkt stehen explizit die „gesunden“ Kinder, die oftmals viel zu früh und viel zu viel Verantwortung übernehmen (müssen). Hier können sie im geschützten Rahmen ihre Erfahrungen und Gefühle austauschen.

Die Kinder äußern immer wieder den Wunsch, einmal zusammen in Freizeit zu fahren. Gerne möchten wir diesen Wunsch erfüllen, jedoch reichen die Fördergelder dafür leider nicht aus.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie den Kindern einige Tage unbeschwertes Vergnügen.



GOTTESDIENSTE

Samstag, 13.12. Vorabend vom 3. Adventssonntag

Berg	18.30 Uhr	Eucharistiefeier – mit Messdienerbeauftragung - mitgestaltet vom Kirchenchor DeVitaCantare
Max	18.30 Uhr	Eucharistiefeier – als Jugendgottesdienst, mitgestaltet von Mosaik; Gedächtnis f. Franz Nachbar u. verst. Angehörige

Sonntag, 14.12. 3. Adventssonntag (Gaudete)

Bü	10.30 Uhr	Eucharistiefeier – 1. Jahrgedächtnis f. Eugen Ghirardini
	17.00 Uhr	Weihnachtskonzert der Bienwaldkapelle
Wö/Th	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Max	18.00 Uhr	Adventsandacht

Montag, 15.12.

Max	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet
Wö/Th	18.30 Uhr	Abendlob – gestaltet vom Frauentreff

Dienstag, 16.12.

Ha	10.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst Hainbuchenschule
----	-----------	---

Donnerstag, 18.12.

Bü	18.30 Uhr	Bußfeier
----	-----------	----------

Freitag, 19.12.

Max	18.30 Uhr	Hl. Messe – Rorate Gedächtnis f. Barbara Meier, Eltern u. Schwiegereltern
-----	-----------	--

Samstag, 20.12. Vorabend vom 4. Adventssonntag

Wö/Th	18.00 Uhr	Beichte – in polnischer Sprache
	19.00 Uhr	Gottesdienst – in polnischer Sprache
Ha	18.30 Uhr	Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Singkreis St. Michael

Sonntag, 21.12. 4. Adventssonntag

Max	10.30 Uhr	Eucharistiefeier – Gedächtnis f. Wilhelmine Heil, geb. Gehrlein u. verst. Angehörige; Gedächtnis f. Agnes und Karl Schmith und verst. Ang.; Gedächtnis für Holger Ohler
	18.00 Uhr	Klavierkonzert mit Dr. Boris Feiner
Wö/Th	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mitgest. von der Choralschola
	11.30 Uhr	Tauffeier für Leonor Aurora Kupzik

Montag, 22.12.

Max 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet

Mittwoch, 24.12. Heiligabend

Wö/Th 15.00 Uhr Krippenfeier
Max 15.30 Uhr Krippenfeier mitgestaltet vom Musikverein Harmonie
Berg 16.00 Uhr Krippenfeier
Bü 17.00 Uhr Christmette
Ha 21.00 Uhr Christmette – mitgestaltet vom Kirchenchor

**Donnerstag, 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten
Kollekte für Adveniat**

Max 10.30 Uhr Weihnachtsamt – mitgestaltet vom Kirchenchor
18.00 Uhr Christvesper
Wö/Th 10.30 Uhr Weihnachtsamt

**Freitag, 26.12. 2. Weihnachtsfeiertag – Hl. Stephanus
Missionsopfer der Kinder**

Berg 10.30 Uhr Weihnachtsamt
Ha 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sch 10.30 Uhr Weihnachtsamt

Sonntag, 28.12. Fest der Heiligen Familie

Ne 09.00 Uhr Eucharistiefeier – 1. Sterbeamt f. Marianne Kuntz

Montag, 29.12.

Max 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet

Mittwoch, 31.12. Silvester

Ha 17.00 Uhr Eucharistiefeier – zum Jahresschluss
Max 17.00 Uhr Eucharistiefeier – zum Jahresschluss

Donnerstag, 01.01. Neujahr 2026

Wö/Th 10.30 Uhr Eucharistiefeier – im Anschluss Neujahrsempfang
Berg 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier – mit Sendung der Sternsinger
mitgestaltet vom Kirchenchor DeVitaCantare

Samstag, 03.01. Vorabend zum 2. Sonntag nach Weihnachten

Wö/Th 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 04.01.	2. Sonntag nach Weihnachten
------------------------	------------------------------------

Bü	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Ne	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 05.01.

Max	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet
-----	-----------	---

Mittwoch, 07.01.	Hl. Raimund von Penafort
-------------------------	---------------------------------

Berg	18.30 Uhr	Hl. Messe
------	-----------	-----------

Donnerstag, 08.01.	Hl. Severin
---------------------------	--------------------

Wö/Th	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht
	18.30 Uhr	Hl. Messe

Freitag, 09.01.

Ha	18.30 Uhr	Hl. Messe
----	-----------	-----------

Samstag, 10.01.	Vorabend vom Fest der Taufe des Herrn Kollekte für die Afrikanischen Missionen
------------------------	---

Berg	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Wö/Th	18.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit den Sternsängern

Sonntag, 11.01.	Taufe des Herrn Kollekte für die Afrikanischen Missionen
------------------------	---

Ha	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier – mit Sendung der Sternsinger
Max	10.30 Uhr	Eucharistiefeier – Sternsinger Gottesdienst

Montag, 12.01.

Max	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet
-----	-----------	---

Donnerstag, 15.01.

BÜ	18.30 Uhr	Hl. Messe – Jahresgedächtnis für Isabella Brossart
----	-----------	--

Freitag, 16.01.

Max	18.30 Uhr	Hl. Messe – 1. Sterbeamt f. Else Deubel
-----	-----------	---

Samstag, 17.01.	Vorabend vom 2. Sonntag im Jahreskreis
------------------------	---

Bü	18.30 Uhr	Eucharistiefeier – Gedächtnis f. Ruth u Engelbert Gerstner u. verst. Angehörige
----	-----------	---

Sonntag, 18.01.	2. Sonntag im Jahreskreis
------------------------	----------------------------------

Sch	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	11.30 Uhr	Taufeier für Jonas Burg
Wö/Th	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Montag, 19.01.

Max	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet
-----	-----------	---

Mittwoch, 21.01.	Hl. Meinrad
-------------------------	--------------------

Berg	18.30 Uhr	Hl. Messe
------	-----------	-----------

Donnerstag, 22.01.	Hl. Vinzenz
---------------------------	--------------------

Wö/Th	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht
	18.30 Uhr	Hl. Messe

Samstag, 24.01.	Vorabend vom 3. Sonntag im Jahreskreis
------------------------	---

Ha	18.30 Uhr	Eucharistiefeier – 1. Sterbeamt f. Karl Brock
----	-----------	---

Sonntag, 25.01.	3. Sonntag im Jahreskreis
------------------------	----------------------------------

Wö/Th	10.30 Uhr	Eucharistiefeier – Verabschiedung Pfarrer Fredi Bernatz
-------	-----------	---

Montag, 26.01.

Max	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet
-----	-----------	---

Mittwoch, 28.01.	Hl. Thomas von Aquin
-------------------------	-----------------------------

Wö/Th	18.30 Uhr	Abendlob
-------	-----------	----------

Donnerstag, 29.01.

Bü	18.30 Uhr	Hl. Messe
----	-----------	-----------

Freitag, 30.01.

Max	18.30 Uhr	Hl. Messe
-----	-----------	-----------

Samstag, 31.01.	Vorabend vom 4. Sonntag im Jahreskreis
------------------------	---

Bü	18.30 Uhr	Eucharistiefeier – 5. Jahrgedächtnis f. Erich Müller
----	-----------	--

Sonntag, 01.02.	4. Sonntag im Jahreskreis
------------------------	----------------------------------

Ne	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Wö/Th	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	11.30 Uhr	Taufeier für Gianluca Fronte

KINDERGOTTESDIENST

Ein neuer Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest!



ZEIT ZUM BETEN - GEBET - ANGEBOTE IN DER PFARREI

STÄNDIGE ANGEBOTE

- ▶ **Eucharistische Anbetung/Stilles Gebet mit Nachtgebet (Komplet)**
Maximiliansau, Mariä Himmelfahrt –
November – Februar: montags 18.00 Uhr
März – Oktober: montags 19.00 Uhr
- ▶ **Rosenkranzgebet**
Wörth, St. Theodard, donnerstags, 17.45 Uhr – siehe Gottesdienstordnung
Maximiliansau, Mariä Himmelfahrt – siehe Gottesdienstordnung

BESONDERE ANGEBOTE

- ▶ **Ökumenisches Friedensgebet**
Wörth, evang. Friedenskirche – jeden 1. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr
- ▶ **Cursillo Gebetskreis 1**
Maximiliansau, Mariä Himmelfahrt
Treffen 1 x monatlich – nach Vereinbarung
- ▶ **Cursillo Gebetskreis 3**
Maximiliansau, Mariä Himmelfahrt
nach Vereinbarung



Pfarrereitsvorsitzende: Sylvia Grabowski – Tel.: 0152 / 33 55 32 08

Öffnungszeiten im Zentralen Pfarrbüro

Die Öffnungszeiten im Zentralen finden Sie auf der Rückseite dieses Kompasses.

PFARRBÜRO GESCHLOSSEN:

Das Pfarrbüro ist vom 23.12.2025, 12.00 Uhr bis einschließlich 02.01.2026 geschlossen. In dringenden seelsorglichen Belangen wenden Sie sich bitte während dieser Zeit direkt an Pfarrer Stephan Petri. Emailadresse und Mobilnummer finden Sie auf der Rückseite dieses Kompasses.

Gelegenheit zu Beicht- und Geistlichen Gesprächen

In Absprache mit den Seelsorgern können Termine für Beicht- sowie Geistliche Gespräche vereinbart werden. Melden Sie sich bitte direkt bei dem Seelsorger Ihrer Wahl.

Homepage

Bitte besuchen Sie auch immer wieder unsere Homepage. Hier informieren wir Sie über aktuelle Veränderungen!

Einladung zum Jugendgottesdienst im Advent

Am Samstag, den 13. Dezember, laden wir herzlich zum Jugendgottesdienst zum Vorabend des 3. Adventssonntags ein.

Der Gottesdienst beginnt um 18:30 Uhr in der Kirche Mariä Himmelfahrt Maximiliansau.

Er steht unter dem Motto:

„Weihnachten ist nicht nur da, wo Lichter brennen, sondern überall dort, wo wir die Welt ein wenig heller machen.“ (Irmgard Erath)

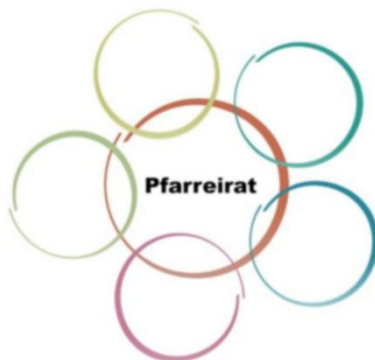
Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von der Gruppe Mosaik, die mit besinnlichen Liedern zur Adventsstimmung beiträgt.

Wir freuen uns auf alle jungen und junggebliebenen Mitfeiernden, die sich auf die besondere Adventszeit einstimmen möchten.



NEUES AUS DEM PFARREIRAT

Der Pfarreirat hat eine neue Gottesdienstordnung beschlossen. Ein neues System, wann wo wie Gottesdienste in der Pfarrei stattfinden, wird benötigt, da ab Januar 2026 Pfarrer Bernatz in den Ruhestand geht und mit Pfarrer Petri noch ein Priester im Pastoralteam ist. Deshalb hat sich im Auftrag des Pfarreirats ein Liturgieausschuss gegründet, der einen Entwurf zur Abstimmung vorbereitet hat. Am 18. November hat nun der Pfarreirat diesen Entwurf besprochen und mit ein paar Änderungen angenommen.



Ziel der neuen Gottesdienstordnung ist es vor allem, das Zusammenwachsen als Pfarrei zu fördern. Das bedeutet u.a., dass einerseits die Anzahl der Eucharistiefeiern reduziert wird und andererseits mehr Wort-Gottes-Feiern stattfinden werden. An den hohen Feiertagen gibt es jeweils einen Gottesdienst für die gesamte Pfarrei. An den Wochenenden gibt es zwei Eucharistiefeiern: eine Vorabendmesse samstags und eine am Sonntagmorgen; davon eine immer in einer der drei größeren Kirchen (Hagenbach, Maximiliansau, Wörth). Als dritter Gottesdienst am Sonntag gibt es eine Wort-Gottes-Feier. Dabei wird vorläufig in der Regel auch die Kommunion ausgeteilt. Für die Werktagsmessen ändert sich nichts. Der Rhythmus der Gottesdienste an den Wochenenden läuft im Jahr durch, unterbrochen nur durch die kirchlichen Feste und Feiertage. Besondere Gottesdienstformen wie Andachten, Abendlob usw. sollen auf jeden Fall beibehalten werden. Kreative Lösungen, wie und wann besondere Feiern in den einzelnen Gemeinden begangen werden können, wurden z.T. schon gefunden, manche Lösungen müssen noch reifen. Dabei sind auch die Gemeindeausschüsse gefragt. Jeweils im September wird der Gottesdienstplan für das komplette folgende Kirchenjahr (Advent bis Christkönig) vom Pfarreirat besprochen und genehmigt. Dies bringt eine Entlastung, weil so auch alle Feste und Feiertage in nur einer Sitzung beschlossen werden. Mit Blick auf die Zukunft unserer Kirche und die sich abzeichnende Reduzierung hauptamtlicher Seelsorgender möchte der Pfarreirat und das Pastoralteam die liturgische Vielfalt und Kompetenz in der Pfarrei fördern. So sollen auch ehrenamtliche Gottesdienstleiter:innen befähigt und begleitet werden, Wort-Gottes-Feiern am Sonntag zu leiten. Es gibt bereits Gemeindemitglieder, die dies tun. Wir möchten aber auch noch weitere Interessierte ermutigen, einen Gottesdienstleiter:innen-Kurs der Diözese zu besuchen, um Wort-Gottes-Feiern abwechselnd mit den Seelsorgenden zu leiten.

Wir hoffen, mit der neuen Gottesdienstordnung der liturgischen Situation in der Pfarrei gerecht werden zu können. Unser Wunsch ist es, dass sich die Menschen in unserer Pfarrei immer mehr auf den Weg machen, gemeinsam sich um das Wort Gottes und zum Brotbrechen zu versammeln. Ganz im Sinne Jesu, der um die Einheit seiner Herde gebetet hat.

(für den Pfarreirat: PR Thomas Jäger)

*bienwaldkapelle
büchelberg*

ADVENTS Konzert

**3. ADVENT
SONNTAG 14. DEZ. 2025**

KIRCHE ST. LAURENTIUS BÜCHELBERG
BEGINN 17:00 UHR, EINTRITT FREI

MITWIRKENDE: BLÄSERKLASSE, BIENWALDKAPELLE
MUSIKALISCHE LEITUNG: PETER PERSOHN

AUSKLANG DES ABENDS BEI GLÜHWEIN UND BRATWURST

Weihnachtliches Orgel- und Klavierkonzert

Eintritt frei -
Spenden erbeten

Dr. Boris Feiner

International preisgekrönter Pianist und Organist



spielt u.a. Werke von

D. Scarlatti, L.v. Beethoven, F. Mendelssohn Bartholdy,
F. Liszt, C.V. Stanford, E. Granados und A. Borodin

sowie traditionelle Weihnachtslieder

Sonntag, 21. Dezember 2025

18:00 Uhr

Katholische Kirche Mariä Himmelfahrt Maximiliansau
Eisenbahnstraße 91, 76744 Wörth am Rhein

SPENDENKONTEN

Konto der Kirchengemeinde Hl. Christophorus:

IBAN: DE18 5485 0010 1000 6265 21; BIC: SOLADES1SUW

Bitte unbedingt entsprechenden Verwendungszweck angeben:

- ADVENIAT, CARITAS oder MISEREOR

Spendenkonto Kinderhilfsprojekte Father Allam Indien e.V.

IBAN: DE10 5485 0010 1000 0661 99

BIC: MALADE51KAD bei der Sparkasse Südpfalz

Spendenkonto Indienhilfe „Pater Franklin e.V.:

IBAN: DE 89 5485 0010 0026 0083 34

BIC: SOLADE1SUW bei der Sparkasse Südpfalz

HILFE FÜR DIE UKRAINE

Caritas international

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02

BIC: BFSWDE33KRL

Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe

Verwendungszweck: Hilfe für die Ukraine

Malteser Hilfsdienst e.V.

Spendenzweck: Malteser International

IBAN: DE103 70601201201200012

BIC: GENODED1PA7

Pax Bank

Verwendungszweck: Hilfe für die Ukraine

Falls eine Spendenquittung gewünscht wird, bitte vermerken Sie Name und Anschrift!



ST. BARTHOLOMÄUS BERG / ST. REMIGIUS NEUBURG

Krankenkommunion: Neuburg:
Nach telefonischer Vereinbarung
Berg:
Nach telefonischer Vereinbarung

**Öffnungszeiten
der kath. Bücherei:** Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

GA-Vorsitzende Berg: Iris Hohwieler – Tel.: 0157 / 51 61 97 51
GA-Vorsitzende Neuburg: Sabine Schwindt – Tel.: 0172 / 7 64 70 21



Freud und Leid – im Oktober

Getauft wurde: *in Berg:* -
in Neuburg: -

Geheiratet haben: *in Berg:* -
in Neuburg: -

Beigesetzt wurde: *in Berg:* Melitta Johanna Zwick, geb. Steigleder in Freckenfeld;
André Offenbacher
in Neuburg: -

Männerensemble psalMen: Wir starten am Di 6. Januar um 20.00 Uhr mit den Proben im neuen Jahr im Kath. Pfarrheim in Berg.

Fahrrad für Scheibhardt Organist: Der Aufruf war sehr erfolgreich, es wurden mehrere Fahrräder angeboten. Der Musiker ist also versorgt. Vielen Dank an alle, die sich gemeldet haben.

Rückblick Erntedank

Vielen Dank an Ulrika Wendel für die tolle Gestaltung unseres diesjährigen Erntedankaltars.

Sternsingeraktion 2026

Am 03.01.2026 ab 14 Uhr kommen die Sternsinger vorbei. Bitte den Termin vormerken!

Einladung zur

Christvesper



HEILIGABEND

24.12.2025

16:00 UHR

IN DER KATH. KIRCHE

IN BERG

Gemeinsam mit Euch und Euren Familien
wollen wir dieses Jahr wieder eine
Christvesper mit Krippenspiel feiern.

*Wir freuen uns auf Euer Kommen und
wünschen Euch eine gesegnete
Adventszeit.*

Der Gemeindeausschuss der kath. Kirche
St. Bartholomäus in Berg



Sternsingeraktion 2026



Bei der kommenden Sternsingeraktion am 03.01.2026 wollen wir wieder von Haus zu Haus ziehen und mit den Spenden das Projekt der Kenia-Hungerhilfe von Karl Schaarschmidt unterstützen.

Dazu laden wir alle Kinder, besonders die zukünftigen Erstkommunionkinder, **am 30.12.2025 um 17 Uhr** im Pfarrheim zum Einkleiden und einer Probe ein.



Am 01.01.2026, um 18:30 Uhr, findet ein Gottesdienst statt, in dem die Sternsinger ausgesendet werden.

*Wir freuen uns auf Euer Kommen und wünschen
Euch eine besinnliche Adventszeit.*

Der Gemeindevausschuss und das Messdienerleitungsteam
der katholischen Kirche St. Bartholomäus in Berg

Bei Fragen oder zum Anmelden bitte an Silke Lehmann (Tel. 9494794) oder an Sabine Eich (Tel. 8084058) wenden.

ST. LAURENTIUS BÜCHELBERG

Kindertagesstätte St. Laurentius Büchelberg:

Dorfbrunnenstraße 38, Tel. 07271 -131-270

Leitung: Kristina Brandstetter

Krankenkommunion:

nach telefonischer Vereinbarung

Sakristaninnen:

Annerose Brunner: 07277 – 261

Elisabeth Niederer: 07277 – 722

GA-Vorsitzende:

Katja Moulliet – Tel.: 0152 / 09 81 20 03



Freud und Leid – Oktober

Getauft wurde: -

Geheiratet haben: Michael Reuß und Desirée Elisabeth Catalan Bermudez in Maikammer

Beigesetzt wurde: -

Adventsfeier der Seniorinnen

Unsere Adventsfeier findet am **Mittwoch, den 17.12.2025**, statt.

Die Seniorinnen sind ab 12.00 Uhr sehr herzlich zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Wer verhindert ist, möchte bitte bei Frau Berthilde Moulliet, Tel.: 0 72 77 / 4 88 Bescheid geben.



Die Aktion **Dreikönigssingen 2026** steht unter dem Motto

„Schule statt Fabrik“

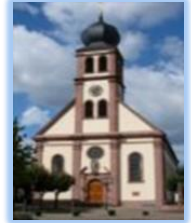
Bei ihrem Besuch am **Samstag, 10.01.2026**, bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Alle Spenden aus der Sternsingeraktion Büchelberg kommen den Projekten des Kindermissionswerkes zugute.

ST. MICHAEL HAGENBACH

Kindertagesstätte St. Michael Hagenbach:

Am Stadtrand, Tel. 07273 – 1080
Leitung: Sandra Burkhart



Krankenkommunion: nach telefonischer Vereinbarung

GA-Vorsitzende: Myriam Barner-Tropf - Tel.: 0160 / 90 20 95 42

Freud und Leid – im Oktober

Getauft wurde: -
Geheiratet haben: -
Beigesetzt wurde: Karl Brock; Carl Roach

Sternsinger-Aktion 2026



Messdiengemeinschaft Hagenbach. Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ sind wir Hagenbacher Sternsinger im nächsten Jahr wieder unterwegs.

Am **Sonntag, 11.01.2026** werden wir als Sternsinger **nach dem Gottesdienst** losziehen und den Segen zu den Häusern bringen sowie um eine kleine Spende für die Aktion Dreikönigssingen bitten.

Falls Sie die Sternsinger noch nicht ‚abonniert‘ haben, diese aber empfangen möchten, melden Sie sich bitte beim Zentralen Pfarrbüro in Wörth telefonisch unter 07271/6888 oder per Email pfarramt.woerth@bistum-speyer.de an. ☺

Wir freuen uns darauf!

Kirchenchor St. Cäcilia 1811 e.V. - Familientag am 23.11.2025

Was zeichnet einen König aus? - Pfarrer Stephan Petri wies in seiner Predigt zum diesjährigen Christkönigssonntag auf die Verpflichtungen und insbesondere auf die Verantwortung in der Fürsorge eines Königs hin. Wir durften diesen Gottesdienst – dirigiert und solistisch begleitet von unserem Chorleiter Herr Georg Hepp - mit Beiträgen aus der Messe in C Dur von Anton Bruckner („Windhaager Messe“) sowie das „Laudate Dominum“ von Robert Jones (Psalm 117-Lobet den Herrn) mitgestalten. Unser Organist, Herr Michael Winter, zeichnete für das liturgische Orgelspiel Verantwortung und schloss den Gottesdienst mit dem Allegro Maestro e vivace aus der Sonata II von Felix Mendelssohn Bartholdy als Nachspiel gekonnt ab.

Wir gedachten unserer verstorbenen Mitglieder, Herrn Wilhelm Witte, Herrn Egon Kropp und Frau Christa Schnäbele.

In diesem würdigen Rahmen ehrten wir unsere diesjährigen Jubilare:

Frau Annerose Schröter und Herr Gunter Schröter für 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft - Herr Christian Kammerl gehört seit 40 Jahren dem Kirchenchor an, ebenso Frau Marianne Meyerer und Herr Bernd Zucker - Frau Gertrud Edel, Frau Gertrude Pfirrmann, Herr Hermann Winter danken wir für 70 Jahre sowie Herrn Karl Knöll für 75 Jahre Angehörigkeit zum Chor. Zu Ehrenmitgliedern mit 60 Jahren Zugehörigkeit wurden Frau Ingrid Collet, Frau Hannelore Wünschel sowie Frau Hannelore Meyer ernannt.



Unser Vorsitzender – Herr Herbert Münzing – unterstrich dieses Engagement der Geehrten voran mit den Worten „Was wäre ein Verein oder unser Chor ohne die Personen, die sich aktiv einbringen - beziehungsweise den Verein auf andere Art unterstützen - und dies über Jahrzehnte. Wie sagt man: Dies ist aller Ehre wert“.

Den anschließenden Mittagstisch nahmen wir im Restaurant Amico Fritz Hagenbach mit ausgewählten Speisen und vielfältigen Köstlichkeiten ein. Wir danken den Beteiligten und unseren Mitgliedern für die gelungene Mitgestaltung des Tages und die schönen gemeinsamen Stunden.



Unsere Proben finden während des Jahres **jeweils mittwochs um 19:30** Uhr statt. Wir freuen uns auf Verstärkung und Unterstützung. Wer an sakralem und weltlichem Liedgut - unabhängig von Konfession- Interesse zeigt, **gerne vorbeischauen**, Kontakt: Herbert Münzing Tel. 07273 / 4558.

MARIÄ HIMMELFAHRT MAXIMILIANSAU



Kindertagesstätte Hermann Quack, Maximiliansau

Jahnstr. 8, Tel. 131650

Leitung: Philipp Ritzmann

Krankenkommunion:

Wird persönlich vereinbart.

Wer neu dazu kommen möchte, bitte im Pfarrbüro melden.

GA-Vorsitzende: Esther Jonas – Tel.: 4 93 29



Freud und Leid – im Oktober

Getauft wurde: -

Geheiratet haben: -

Beigesetzt wurde: Antonio Rodriguez Navarro in Karlsruhe; Irmgard Cuntz, geb. Gurlin

Probe Frauenchor (kfd): mittwochs, 18.30 Uhr im Kath. Pfarrzentrum (Tel. 42571)

Kirchenchor Maximiliansau

Der Kirchenchor Maximiliansau probt immer donnerstags um 19.00 Uhr im Kath. Pfarrzentrum. Wer neu dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen. Bei Interesse melden Sie sich gerne beim Vorsitzenden Volker Mühl 07271-42214.

Einladung zum Jugendgottesdienst im Advent

Am **Samstag, den 13. Dezember**, laden wir herzlich zum Jugendgottesdienst zum Vorabend des 3. Adventssonntags ein.

Der Gottesdienst beginnt um **18:30 Uhr** in der Kirche Mariä Himmelfahrt Maximiliansau.

Er steht unter dem Motto:

„Weihnachten ist nicht nur da, wo Lichter brennen, sondern überall dort, wo wir die Welt ein wenig heller machen.“ (Irmgard Erath)

Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von der Gruppe Mosaik, die mit besinnlichen Liedern zur Adventsstimmung beiträgt.

Wir freuen uns auf alle jungen und junggebliebenen Mitfeiernden, die sich auf die besondere Adventszeit einstimmen möchten.

Jugendgottesdienst im Advent



Wir freuen uns über Euer Kommen!
Bringt gerne Familie und Freunde mit! 🤝



Sternsinger Aktion 2026

Am 05. u. 06.01.2026 sind die Sternsinger wieder unterwegs um den Segen an die Häuser zu bringen. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht und noch nicht auf der Liste steht kann sich ab sofort anmelden unter

Tel. 07271 - 6888

Wer sich letztes Jahr angemeldet hat braucht sich nicht mehr anzumelden!

Sternsinger gesucht: Wer hat Lust bei der Aktion mitzumachen?

Auch Eltern und Erwachsene sind herzlich eingeladen als Betreuer*in an der Aktion teilzunehmen!

Bei Interesse melden Sie/Ihr sich/euch bitte im Zentralen Pfarrbüro: 07271 6888 oder pfarramt.woerth@bistum-speyer.de.

Termine:

29.12.2025 10.00 Uhr Kleiderausgabe in der Kirche
05./06.01.2026 Sternsingeraktion
11.01.2026 Sternsingergottesdienst



Es geht wieder närrisch zu. Am Donnerstag, 29. Januar, Freitag, 30. Januar und Samstag, 31. Januar 2026 feiert die KFD Maximiliansau wieder ihre Weiberfasenacht. Hierzu lädt die KFD alle Frauen ins katholische Pfarrzentrum ein. Der öffentliche Kartenverkauf findet am Samstag, 17. Januar 2026 ab 10 bis 10.30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Maximiliansau statt.

Pro Person werden maximal fünf Karten ausgegeben. Der Eintrittspreis beträgt 15 Euro. Die KFD-Mitglieder werden rechtzeitig schriftlich benachrichtigt. Die KFD Maximiliansau freut sich auf drei schöne närrische Abende mit euch Frauen.



Maximiliansau- News

Die Einstimmung in den Advent am Sonntag, 23.11.2025, erbrachte den stolzen Erlös von € 1.854,40. Herzlichen Dank an alle Gäste, die bei Kaffee und Kuchen ein paar schöne Stunden verbracht haben und vielleicht das eine oder andere beim Adventsbasar erworben haben und somit diesen Betrag möglich gemacht haben. Der Erlös ist wieder für einen guten Zweck bestimmt.



**Herzliche Einladung
zur Krippenfeier 2025**

24.12.2025 um 15.30 Uhr

In der Kirche Mariä Himmelfahrt

Mit dem Musikverein Harmonie

ST. LUDWIG SCHEIBENHARDT

Krankenkommunion: Die Besuche in Scheibenhardt werden telefonisch vereinbart.

GA-Vorsitzende: Marion Förster – Tel.: 0 72 77 / 81 60



Freud und Leid – im Oktober

Getauft wurde: -

Geheiratet haben: -

Beigesetzt wurde: -

Fahrrad für Scheibenhardter Organist: Der Aufruf war sehr erfolgreich, es wurden mehrere Fahrräder angeboten. Der Musiker ist also versorgt. Vielen Dank an alle, die sich gemeldet haben.

ST. ÄGIDIUS / ST. THEODARD WÖRTH

Kindertagesstätte Amadeus Wörth:

Mozartstr. 21, Tel. 131-720

Leitung: Sirun Lasgjan

Kindertagesstätte Don Bosco Wörth:

Geierweg 10, Tel. 131-690

Leitung: Mareike Fellhauer

Krankenkommunion: wird persönlich vereinbart

GA-Vorsitzender: Hendrik Becker – Tel.: 9 32 56



Freud und Leid – im Oktober

Getauft wurde: Melody Götz; Valentina De Matteis

Geheiratet haben: -

Beigesetzt wurde: Erika Maria Stoppa, geb. Klöffler; Ursula Holländer, geb. Braun

Termine im ehemaligen Lupperthaus

jeden Mittwoch		14.00 Uhr	Strickstubb'
Mittwoch	14. Januar	18.00 Uhr	Winterwanderung mit Kinderpunsch – Kfd Minigruppe

Termine im Pfarrheim St. Theodard

jeden Dienstag		14.00 Uhr	Nähgruppe „Flinke Finger“ – mit Verkauf
Mittwoch	07. Januar	15.30 Uhr	Sitzgymnastik - Edith-Stein-Zimmer
Montag	12. Januar	14.30 Uhr	Spielenachmittag für Alle
Mittwoch	14. Januar	15.30 Uhr	Sitzgymnastik im Saal
Donnerstag	15. Januar	15.00 Uhr	Sturzprophylaxe im Saal mit Frau Drodofsky
Montag	19. Januar	19.00 Uhr	Frauentreff – Nachtwanderung mit Anke (bei Regen im Edith-Stein-Zimmer)
Mittwoch	21. Januar	15.30 Uhr	Sitzgymnastik im Saal
Montag	26. Januar	14.30 Uhr	Spielenachmittag für Alle
Mittwoch	28. Januar	15.30 Uhr	Sitzgymnastik

Die KITA Amadeus bedankt sich

Für die schnelle und großartige Unterstützung bei der Herstellung der Adventskalendergeschenke, für die Kinder unserer Gruppe, sagen die Erzieherinnen, der Igelgruppe DANKESCHÖN an die "Flinken Finger" unserer Pfarrgemeinde. Außerdem bedanken sich alle Gruppen für die Kissenbezüge und Puppenklamotten.

Kindergartenbericht Sankt Martin

In diesem Jahr haben wir mit den Kindern der Igelgruppe eine besondere St. Martinswoche erlebt.

Die Kinder haben die Geschichte von St. Martin anhand von Geschichten, Liedern, Rollenspiele und Kamishibai näher kennengelernt. Durch die besondere Tat von St. Martin dem mutigen Mann, der seinen Mantel und das Brot mit einem fremden Mann teilte, haben sie erfahren, was Nächstenliebe bedeutet:

füreinander da zu sein, zu helfen und zu teilen.

Beim Laternenbasteln, Singen und Erzählen wurde deutlich, wie sehr die Botschaft des Teilens und Helfens auch heute noch wichtig ist. Die Kinder haben Beispiele aus ihrem Alltag gefunden, in denen sie einander helfen und Freundlichkeit zeigen können.

Hier einige Beispiele der Kinder:

- Ich teile mit meinem Papa.
- Ich habe eine Brezel mit meiner Mama geteilt.
- Mit meiner Mama teile ich Haargummis.

Besonders dankbar blicken wir auf die große Hilfsbereitschaft unserer Gemeinschaft nach dem Brand unserer Kindertagesstätte. Die vielen Spenden, kleine und große Gesten der

Unterstützung und das Mitgefühl haben uns sehr berührt. Die Kinder konnten so unmittelbar erleben, wie stark Menschen zusammenhalten, wenn jemand Hilfe braucht - ganz im Sinne von St. Martin.

Wir möchten uns von Herzen bei allen bedanken, die uns in dieser Zeit zur Seite gestanden haben. Licht und Wärme kann man nicht nur mit einer Laterne schenken, sondern vor allem mit einem offenen Herzen.

Die Katholische Frauengemeinschaft berichtet

Die kath. Frauengemeinschaft St. Theodard konnte bei ihrem erfolgreichen Wohltätigkeitsbasar am Sonntag, den 16. November einen sehr beachtlichen Nettoerlös von € 2.760,00 erzielen.

Die "Flinken Finger" hatten einen wesentlichen Anteil an diesem Ergebnis, da ihre kreativen Näharbeiten wieder sehr begehrt waren.

Aber auch in der Kaffeestube, bei Kuchen, Tombola und den Verkaufsständen war die Nachfrage groß.

Der Erlös geht zu je einem Drittel an die Jugendhilfe Oberrotterbach, die Lebenshilfe und an den FC Inter Wörth für Integration durch Fußball.

Vielen Dank an Alle, die mit ihrem Einsatz zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

Die katholische Frauengemeinschaft lädt ein

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung der kath. Frauengemeinschaft St. Theodard am Donnerstag, den 29. Januar 2026 um 16.30 Uhr im Pfarrheim.

Berichte über das Jahr 2025, aber auch Informationen, Austausch und Wünsche für das kommende Jahr stehen auf der Tagesordnung.

Dank an Lektor*innen und Kommunionhelfer*innen

Nach der Schließung der Kirche haben sich einige Lektor*innen und Kommunionhelfer*innen von St. Ägidius entschieden, ihren Dienst in St. Theodard fortzusetzen. Andere beenden Ihren Dienst.

Sehr herzlich bedanken wir uns bei allen, die ihren Dienst beenden für ihre langjährige, treue und verantwortungsvolle Mitarbeit und wünschen ihnen Gottes Segen auf ihren weiteren Wegen.

Wir freuen uns sehr darüber, dass einige ihren Dienst fortsetzen und in Zukunft in St. Theodard mitarbeiten. Ihnen wünschen wir viel Freude im neuen Wirkungskreis.

Ihnen allen ein herzliches „Vergelt's Gott“.



Sternsingeraktion 2026



Am Samstag, den 10. Januar 2026 sind die Sternsinger wieder unterwegs, um den Segen an die Häuser zu bringen. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht und noch nicht auf der Liste steht, kann sich ab sofort im Pfarrbüro unter

Tel. 0 72 71 / 68 88 anmelden.

Wer sich letztes Jahr angemeldet hat, braucht sich **nicht mehr** anzumelden!

Termine für die Sternsinger:

- Mittwoch, den 07.01.2026 um 16 Uhr für die 1. Probe im Pfarrheim St. Theodard (Mozartstraße 19, Wörth)
- Freitag, den 09.01.2026 ab 14:30 Uhr für die 2. Probe im Pfarrheim St. Theodard (Mozartstraße 19, Wörth), sowie den Besuch in der Kindergärten und dem Wohnheim Heilbach
- Samstag, den 10.01.2026 ab 9:00 Uhr zum Sternsingen in den Straßen, gegen 13 Uhr ist noch ein gemeinsames Mittagessen im Pfarrheim St. Theodard (Mozartstraße 19, Wörth) geplant

Wenn du gerne mitlaufen möchtest, dann komm einfach zur 1. Probe vorbei.

Bei Fragen bitte im Zentralen Pfarrbüro melden: 0 72 71 / 68 88 oder

pfarramt.woerth@bistum-speyer.de



Ökumenisches Friedensgebet am 9. November

- Eine Nachlese –

Der 9. November ist in Deutschland ein Tag mit vielen Facetten. Das Thema „Frieden“ vereint dabei die unterschiedlichen Ereignisse, die mit diesem Tag verbunden sind. Aus diesem Grund fand außer der Reihe am Sonntag, dem 9. November 2025 ein Friedensgebet in der Friedenskirche (!) in Wörth statt. Dazu waren zahlreiche Menschen aus der Stadt und umliegenden Gemeinden gekommen. Gemeinsam erinnerten wir uns an die drei großen Ereignisse, die mit diesem Tag verknüpft sind. Aus persönlichen Berichten von Zeitzeugen wurde vorgelesen. Da war ein USPDler, der beim Kieler Matrosenaufstand 1919 vermittelte, am *Ende des ersten Weltkrieges*. Da war ein Schüler aus Berlin, der nach der *Pogromnacht* schilderte, wie auch „normale, bürgerliche“ Menschen ihren Hass auf Menschen jüdischen Glaubens anstachelten und auslebten. Und da war Pfarrer Pfautsch, der seine eigenen Erfahrungen und Gedanken zur *friedlichen Revolution in der DDR* schilderte, die am 9. November in den Mauerfall mündete. Jede:r Anwesende konnte mit einer Kerze eigene Bitten und Gebete an das Friedenskreuz vorbringen. Musikalisch brachten sich die Christ Fried Singers und andere ein.

Wir alle haben gespürt, dass der ursprüngliche Wunsch nach Frieden in der Ukraine sich weitert auf die Sehnsucht nach Frieden hier bei uns, in jedem eigenen Leben und Umfeld. Und auf die Sehnsucht nach Frieden an so vielen unfriedlichen Orten weltweit. So unterschiedlich die Krisen und Kriege auch sein mögen: Sie alle können nur überwunden werden, wenn wir Menschen Frieden schaffen.

Deshalb wird das Ökumenische Friedensgebet auch 2026 weitergehen. In der Regel jeden ersten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr in der protestantischen Friedenskirche in Wörth. Viele Gruppen und Initiativen, auch Einzelpersonen, die sich bei der Suche nach Wegen zum Frieden engagieren, laden wir ein, vielleicht eines der Friedensgebete im Jahr 2026 zu gestalten. Ob klar christlich oder eher humanistisch geprägt, sie sind willkommen. Wir möchten uns vernetzen und einander bestärken in unserem Engagement für Frieden, Gerechtigkeit und Versöhnung. Wir als Seelsorgende der Kirchengemeinden stehen gerne mit unserer Unterstützung zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns: Pfarrerin Margarete Lingenfelder (prot. Gemeinde) margarete.lingenfelder@evkirchepfalz.de Pastoralreferent Thomas Jäger (kath. Gemeinde) thomas.jaeger@bistum-speyer.de

Das nächste Friedensgebet ist am 4. Februar (!) mit dem Team von Gottesdienst anders

(Thomas Jäger, Pastoralreferent)

Pfarrei Hl. Christophorus

Mozartstr. 19, 76744 Wörth, 0 72 71 / 68 88

pfarramt.woerth@bistum-speyer.de
www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer

Pfarrer Stephan Petri
Tel. 0151 / 14 88 01 33

stephan.petri@bistum-speyer.de
Ansprechpartner für Hagenbach + Berg

Kooperator – bis 31.12.2025

Pfarrer Fredi Bernatz
Tel. 0151 / 14 87 95 59

fredi.bernatz@bistum-speyer.de
Ansprechpartner für Büchelberg, Maximiliansau,
Neuburg und Scheibenhardt

Pastoralreferent

Thomas Jäger
Tel.0151 / 14 87 97 49

thomas.jaeger@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin

Alina Menzel
Tel. 0151-14 87 99 48

alina.menzel@bistum-speyer.de
Ansprechpartnerin für Wörth

Die Seelsorger sind auch über das Zentrale Pfarrbüro erreichbar.

Sekretärinnen

Nadine Bauer und Ursula Mühlberger

Die Öffnungszeiten im Zentralen Pfarrbüro:

Montag	09.00 – 11.30 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Redaktionsschluss für das Pfarrblatt

Artikel und Daten, die im nächsten PFARRBLATT erscheinen sollen,
bitten wir bis zum **Donnerstag, 15.01.2026** im Zentralen Pfarrbüro abzugeben.

**Der nächste Kompass erscheint
zum Sonntag, 01.02.2026**